

Parlamentarischer Vorstoss

2018/734

Geschäftstyp: Interpellation
 Titel: **Umsetzung Sparmassnahmen Reinigungspersonal**
 Urheber/in: Florence Brenzikofer
 Mitunterzeichnet von: --
 Eingereicht am: 30. August 2018
 Dringlichkeit: --

Die Umsetzung der Finanzstrategie mit dem Auftrag 10% Personalkosten einzusparen, hat in der ersten Hälfte 2019 zur Folge, dass es zu Entlassungen des Reinigungspersonals der Stadt Liestal resp. zu Rochaden des Personals innerhalb der Verwaltungsgebäude und Schulen des Kantons kam (Gymnasium Liestal, Sekundarschulen Liestal, Bau- und Umweltschutzdirektion, Steuerverwaltung). Das Ziel des Projektes ist die sogenannte «Optimierung» der Reinigung in den Kantonsliegenschaften.

Hierzu stellen sich folgende Fragen:

- Wie kommt es, dass auf Beginn des Schuljahres 18/19 im Reinigungsteam der kantonseigenen Schulhäuser nicht alle Stellen besetzt waren?
- Bis wann ist das externe Putzpersonal der Firma Rueff AG in der Steuerverwaltung BL angestellt?
- Wie viele Personen mussten neben den Frauen, die per Ende Juli 2018 die Kündigung erhielten, intern ihre Stelle wechseln?
- Wie viele Arbeitsstunden und Personalkosten können mit dem neuen Reinigungssystem (moderne Mikrofasertextilien) eingespart werden, aufgesplittert auf die einzelnen Standorte in Liestal (Schulhaus Burg, Frenke, Gymnasium Liestal, Bau- und Umweltschutzdirektion)?
- Wie hoch waren die Ausgaben bis jetzt für die Beschaffung des neuen Materials (Putzwagen, Reinigungsmittel etc.)?
- Was sind die nächsten Schritte im Reinigungskonzept und wann gedenkt der Regierungsrat das Projekt abzuschliessen?
- Wie hoch sind die Gesamtausgaben für das neue Reinigungskonzept und welche Einsparungen können bis Ende 2019 generiert werden?
- Werden alle Gemeinden auf dieses System umgerüstet?